

Sinora 1 mg/ml Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung.

Wirkst.: Norepinephrintartrat/Noradrenalin tartrat **Zus.:** 1 ml Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung enthält 2 mg Norepinephrintartrat/Noradrenalin tartrat entsprechend 1 mg Norepinephrin. Eine 1-ml-Ampulle mit 1 ml Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung enthält 2 mg Norepinephrintartrat/Noradrenalin tartrat entsprechend 1 mg Norepinephrin. Eine 10-ml-Ampulle mit 10 ml Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung enthält 20 mg Norepinephrintartrat/Noradrenalin tartrat entsprechend 10 mg Norepinephrin. Sonstige Bestandteile: Natriumchlorid, Wasser für Injektionszwecke. **Anw.:** Notfallarzneimittel zur Wiederherstellung des Blutdrucks bei akuter Hypotonie. **Gegenanz.:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile, Hypotonie aufgrund von Blutvolumenmangel (Hypovolämie). Die Anwendung von blutdrucksteigernden Aminen bei einer Narkose mit Cyclopropan oder Halothan kann schwerwiegende Herzrhythmusstörungen verursachen. Da die Möglichkeit eines erhöhten Risikos für Kammerflimmern besteht, ist Norepinephrin bei Patienten, die diese oder andere herzsensibilisierende Wirkstoffe erhalten oder eine tiefe Hypoxie oder Hyperkapnie aufweisen, mit Vorsicht anzuwenden. **Nebenw.:** Die Häufigkeit der Nebenwirkungen ist auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar. **Psychiatrische Erkrankungen:** Angst, Schlaflosigkeit, Verwirrung, Schwäche, psychotische Zustände; **Erkrankungen des Nervensystems:** Kopfschmerzen, Tremor; **Augenerkrankungen:** Akutes Glaukom (sehr häufig bei Patienten mit einer anatomischen Prädisposition für einen Verschluss des Kammerwinkels); **Herzkrankungen:** Tachykardie, Bradykardie (wahrscheinlich als Reflex auf ein Ansteigen des Blutdrucks), Arrhythmien, Palpitationen, erhöhte Kontraktilität des Herzmuskels aufgrund der beta-adrenergen Wirkung auf das Herz (inotrop und chronotrop), akute Herzinsuffizienz; **Gefäßkrankungen:** Arterielle Hypertonie und Gewebhypoxie, ischämische Läsionen aufgrund starker vasokonstriktorischer Wirkung (kann zu Kälte und Blässe in den Gliedmaßen und im Gesicht führen); **Erkrankungen der Atemwege, des Brustraums und Mediastinums:** Ateminsuffizienz oder Atemnot, Dyspnoe; **Erkrankungen des Gastrointestinaltrakts:** Übelkeit, Erbrechen; **Erkrankungen der Nieren und Harnwege:** Harnretention; **Allgemeine Erkrankungen und Beschwerden am Verabreichungsort:** Mögliche Reizung und Nekrose an der Injektionsstelle. Die kontinuierliche Verabreichung eines Vasopressors zur Aufrechterhaltung des Blutdrucks ohne Volumensubstitution kann zu den folgenden Symptomen führen: schwere periphere und viszerale Vasokonstriktion, verminderter renaler Blutfluss, verminderte Urinproduktion, Hypoxie, erhöhte Serum-Laktatwerte. Im Falle von Überempfindlichkeit oder Überdosierung können die folgenden Wirkungen häufiger auftreten: Hypertonie, Photophobie, Retrosternalschmerzen, Rachenschmerzen, Blässe, übermäßiges Schwitzen und Erbrechen. **Warnhinw.:** Vor Gebrauch verdünnen. Nur zum einmaligen Gebrauch. Enthält Natrium. **Pharmazeut. Untern.:** Sintetica GmbH Albersloher Weg 11 | 48155 Münster | Deutschland | Telefon: +49 (0)251 915965-0 | Telefax: +49 (0)251 915965-29 E-Mail: kontakt@sintetica.com. **Verkaufsabgr.:** Verschreibungspflichtig. **Stand der Information:** März 2017. Weitere Einzelheiten: siehe Fachinformation.

Sinora®

Noradrenalin tartrat

Mehr Sicherheit für Patient und Personal



¹ Fachinformation Sinora® 03/2017

² Fachinformation Arterenol® 03/2017

Art.-Nr. 90000141 – 1/18

Sintetica GmbH
Albersloher Weg 11
D-48155 Münster
Tel. +49 251.915965-0
Fax 49 251.915965-29
kontakt@sintetica.com
www.sintetica.de

Sintetica®
ESTABLISHED 1921

MADE IN
SWITZERLAND

Sintetica®
ESTABLISHED 1921

Sinora®

Noradrenalartrant

Mehr Patientensicherheit und optimierte Arbeitsabläufe



Umfassende Indikationsbreite

Ein breites zugelassenes Einsatzgebiet¹.
➔ Eine juristisch nicht anfechtbare Therapieoption zur Behandlung der akuten Hypotonie.



Frei von Konservierungsmitteln und Sulfiten¹

Weniger allergisches Potenzial
➔ Mehr Sicherheit für Ihre Patienten.



Lagerung bei Raumtemperatur

Keine Kühlpflicht – bei 2 Jahren Haltbarkeit¹.
➔ Weniger Verwurf, einfachere Lagerung und optimierte Abläufe im Rettungsdienst und auf der Station.



Stabilität nach Verdünnung

Chemische und physikalische Stabilität nach Verdünnung für 24 Stunden bei 25 °C¹.
➔ Eine gesicherte Wirksamkeit im Einsatz von Perfusoren bei Raumtemperatur.



Sicheres Labelling

Die Farbcodierung der Etiketten entsprechend ISO/DIN 26825.
➔ Eine eindeutige Zuordnung der Arzneimittelklasse und damit verbundene höhere Patienten- und Anwendungssicherheit.



Anwenderfreundliche Ampullengröße

Die Abfüllung der 1 ml in eine 2-ml-Ampulle ermöglicht bessere Lesbarkeit und einfaches Öffnen.
➔ mehr Sicherheit für Ihr Personal.



Schweizer Qualität

Sinora® wird von Sintetica in der Schweiz hergestellt. Sintetica garantiert Ihnen jederzeit höchste Qualitätsstandards und volle Lieferfähigkeit.

Sinora® ¹ 1 mg/ml Packungsgröße: 1 ml und 10 ml	Arterenol® ² 1 mg/ml Packungsgröße: 1 ml und 25 ml
Wirkstoff	
2 mg/ml Norepinephrintartrat/ Noradrenalartrant entsprechend 1 mg/ml Norepinephrin	1,22 mg/ml Norepinephrinhydrochlorid entsprechend 1 mg/ml Norepinephrin
Sonstige Bestandteile	
Natriumchlorid Wasser für Injektionszwecke	Natriummetabisulfit als Antioxidans Chlorobutanol-Hemihydrat als Konservierungsmittel* Salzsäure (zur pH-Einstellung) Natriumchlorid Wasser für Injektionszwecke
Anwendungsgebiet	
Notfallarzneimittel zur Wiederherstellung des Blutdrucks bei akuter Hypotonie	Septischer Schock, wenn durch alleinige Volumentherapie keine Kreislauf- stabilisierung erreicht werden kann
Lagerung	
Nicht über 25 °C lagern. Nicht im Kühlschrank lagern oder einfrieren. Vor Licht schützen.	30 Monate gekühlt, 6 Monate bei Raumtemperatur 25 °C

* nur in der 25-ml-Packungsgröße

Sinora®

➔ Breite Zulassung¹

➔ Frei von Konservierungsmitteln und Sulfiten¹

➔ Keine Kühlpflicht¹